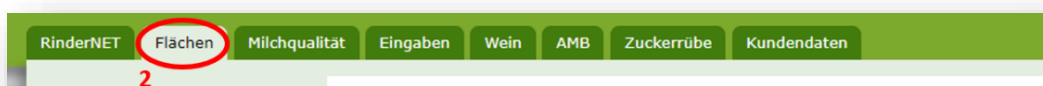




Schritt für Schritt Anleitung für die Erfassung der Bodenproben im INVEKOS-GIS

Verpflichtend für Betriebe, welche an der Maßnahme **Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigen Grünland (HBG)** teilnehmen. Weitere Informationen finden Sie im Maßnahmen Erläuterungsblatt (QR Code).

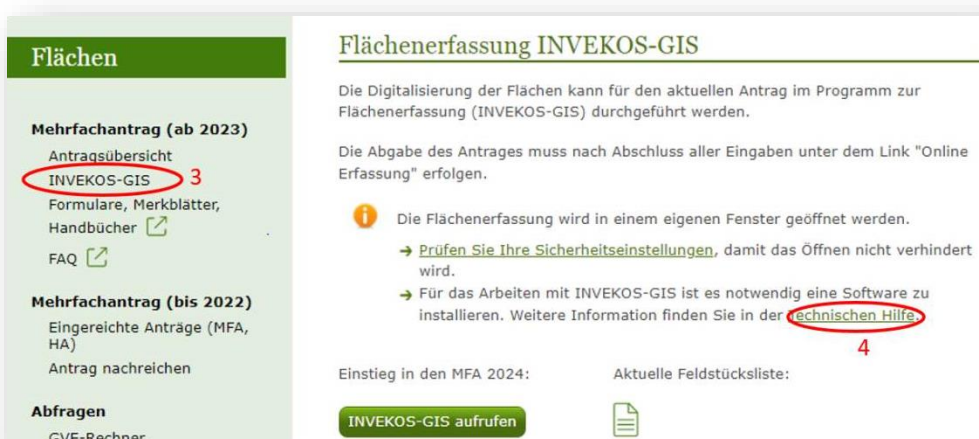
1. Einstieg ins **eAMA** (www.eama.at) mit ID Austria oder eAMA PIN Code
2. Den Reiter **Flächen** auswählen



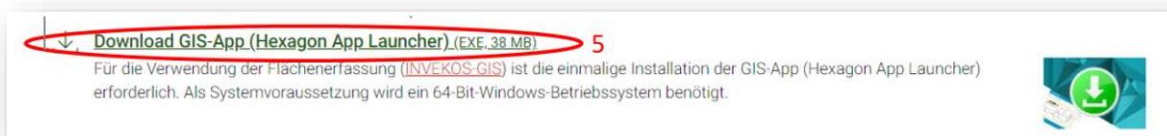
3. Den Reiter **INVEKOS-GIS** auswählen

→ wenn das Programm „**INVEKOS-GIS**“ bereits am Computer installiert wurde, können die Schritte 4-6 übersprungen werden

4. auf den Link „**technischen Hilfe**“ klicken

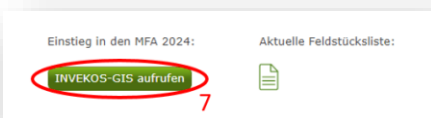


5. Es öffnet sich die AMA Seite – „Download GIS-App (Hexagon App Launcher) klicken und auf dem Rechner installieren.“



6. Zurück zur eAMA Seite unter dem Reiter **INVEKOS-GIS** (Schritt 2-3)

7. Auf den Button „**INVEKOS-GIS aufrufen**“ klicken



Tip: Falls sich das Programm nicht automatisch öffnet, müssen die Popups für die eAMA Seite zugelassen werden

8. Den Reiter **Bodenproben** auswählen



9. Es öffnet sich die Erfassungsmaske für die Bodenproben – Klick auf den Button „neue Bodenprobe erfassen“



10. Es öffnet sich die Erfassungsmaske „**Bodenproben Details**“

Angabe der relevanten Daten für **Bodenproben Details (A-F)**

A. Eingangsdatum im Labor (auf Untersuchungsbefund ersichtlich)

B. Probennummer

C. Labor – Auswahl aus einer Listbox (alle Proben die über die LK Salzburg abgewickelt wurden, wurden in das Labor vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung geschickt)

D. Analysedaten (im Grünland zu erfassen sind: pH-Wert, Humus, Phosphor, Kalium)

E. Zuordnung zur Förderart (MFA) – Dauer einer MFA-Periode jeweils von 2. November bis 15. April, Ergebnisse nach dem 15. April sind dem darauffolgenden MFA zu zuordnen (Bodenproben ab 1.1.2022 sind anrechenbar)

F. Zuordnung zu einem Feldstück notwendig (auch mehrere Proben je Feldstück und Jahr möglich) – eine Zuordnung auf Schläge ist nicht notwendig

The screenshot shows the 'Angaben zur Bodenprobe' form. It includes fields for 'Laufende Nummer' (1), 'Eingangsdatum Labor' (A), 'Probennummer' (B), 'Labor' (C), and 'Förderart' (E). Below these are input fields for 'pH-Wert', 'Humus', 'Phosphor', and 'Kalium' with their respective units and norms (D). At the bottom, there is a table for 'FELDSTÜCKE' (F) with columns for 'BNR', 'FS Nr.', 'FS Nutzungsart', 'FS Name', 'FS FL (in ha)', 'Anzahl Schläge', and 'Anzahl Bodenproben'. The first row is selected with a red circle around the checkbox.

BNR	FS Nr.	FS Nutzungsart	FS Name	FS FL (in ha)	Anzahl Schläge	Anzahl Bodenproben
<input checked="" type="checkbox"/>	1	G		0,6589	1	0
<input type="checkbox"/>	2	G		0,4918	1	0
<input type="checkbox"/>	3	G		0,8172	1	0
<input type="checkbox"/>	4	G		0,1381	1	0
<input type="checkbox"/>	5	G		0,9254	1	0

11. Beilage speichern